

# St.Galler Kantonalbank

## Halbjahresabschluss per 30.06.2015

Analystenkonferenz

11. August 2015

Roland Ledergerber  
Präsident der Geschäftsleitung

# Agenda

---

- **Abschluss per 30.06.2015**
- Konjunktur und Immobilien Ostschweiz
- Ausblick 2015

**Roland Ledergerber**

Albert Koller

Roland Ledergerber

# Halbjahresresultat im Zeichen des tiefen Zinsumfelds

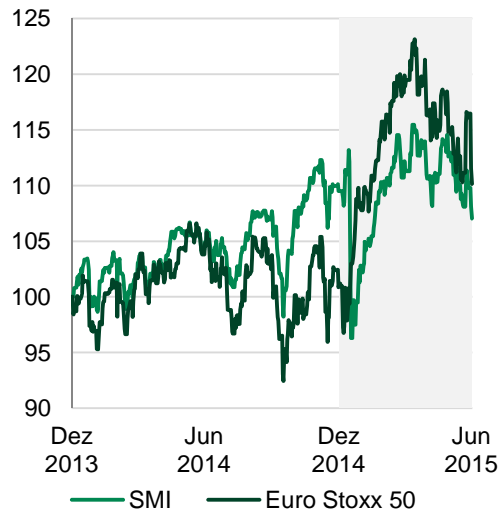
- Reingewinn CHF 84.6 Mio.: 15.5% über Vorjahr
- Belastungen des Zinsengeschäfts durch lebhaftes Handelsgeschäft und Verkauf Anteil Swisscanto Holding überkompensiert
- Vadian Bank erfolgreich integriert

Der Halbjahresabschluss wurde erstmals nach den neuen Rechnungslegungsvorschriften für Banken ("RVB") der Finma erstellt. Die Vorjahreswerte wurden entsprechend angepasst.

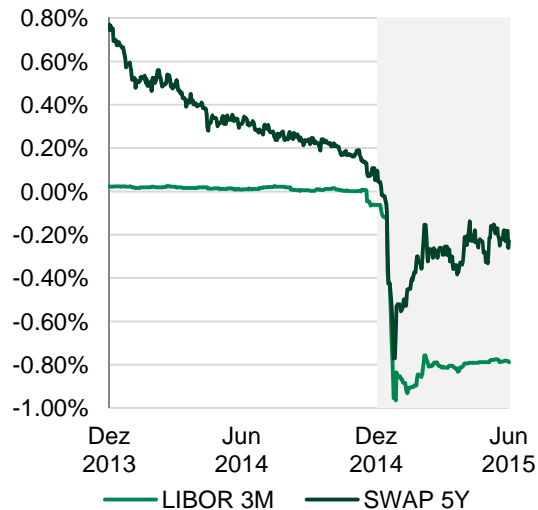


# Marktumfeld 2015: Geprägt durch SNB-Entscheid

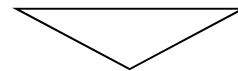
**Börsenperformance 2015**  
indexiert 31.12.2013



**Zinssätze 2015**



**Währungsentwicklung 2015**



## Schweizer Wirtschaft herausgefordert

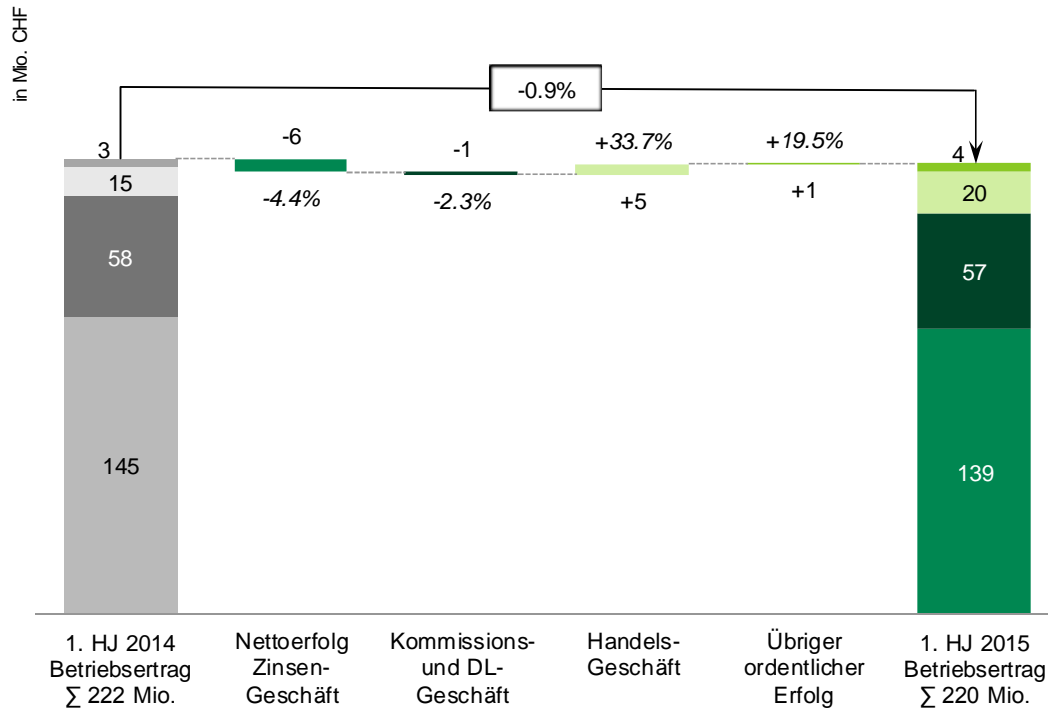
- BIP Wachstum 0.8%
- Arbeitslosenquote 3.2%
- Inflation -1.0%

Schätzung seco 16.06.2015

# Um 15.5% höherer Reingewinn

(in CHF Mio.)	1. HJ 2014	1. HJ 2015	Abw. in %
Betriebsertrag	222	220	-0.9
Geschäftsaufwand	-127	-127	+0.5
<b>Bruttogewinn</b>	<b>95</b>	<b>93</b>	-2.7
Abschreibungen	-6	-8	+21.1
Übrige Wertberichtigungen, RS, Verluste	2	-1	
<b>Betriebsergebnis</b>	<b>91</b>	<b>84</b>	-7.2
A.o. Ergebnis	1	17	
<b>Ergebnis vor Steuern</b>	<b>91</b>	<b>101</b>	+11.0
Steuern	-18	-17	-7.4
<b>Konzerngewinn</b>	<b>73</b>	<b>85</b>	+15.5

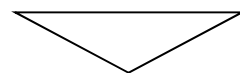
# Zinsengeschäft drückt auf Ertragslage



- Aufgrund SNB-Entscheid
  - Druck auf Zinsmarge (keine Negativzinsen auf Spar- und Kontoguthaben)
  - Deutlich höherer Zinsaufwand für Absicherungsgeschäfte
  - Belebtes Handelsgeschäft
- Neue RVB: Ausfallrisikobedingte Wertberichtigungen und Verluste aus Zinsengeschäft neu in Erfolgsposition Zinsengeschäft
- Tiefere Bestände Verwaltete Vermögen aufgrund Strategieanpassung und Umsetzung Steuerkonformität – Abbau des Vorjahres nun erstmals vollständig wirksam in Erfolgsrechnung
- Erlös aus Verkauf Swisscanto Holding im a.o. Erfolg

# Analyse Zinsengeschäft

Wesentliche Bestandeseffekte				Wesentliche Preiseffekte			
Bankenforderungen	-130 Mio.	Bankenverpflicht.	+200 Mio.	Bankenforderungen	+0.96%	Bankenverpflicht.	+0.19%
Kundenausleihungen	+780 Mio.	Kundeneinlagen	+910 Mio.	Kundenausleihungen	-0.11%	Kundeneinlagen	+0.12%
Finanzanlagen	+640 Mio.	Anleihen/ Pfandbriefe	+1'300 Mio.	Finanzanlagen	-0.43%	Anleihen/ Pfandbriefe	+0.32%
↓				↓			
Erfolgsbeitrag	+21.4 Mio.	Erfolgsbeitrag	-6.7 Mio.	Erfolgsbeitrag	-23.5 Mio.	Erfolgsbeitrag	+15.7 Mio.
<b>Bestandeseffekt</b>		<b>+14.7 Mio.</b>		<b>Preiseffekt</b>		<b>-7.7 Mio.</b>	



<b>Δ Bilanzgeschäft</b>	<b>+6.9 Mio.</b>
<b>Δ Zinsabsicherung, Veränderung ausfallrisikobedingte Wertberichtigungen</b>	<b>-13.2 Mio.</b>
<b>Δ Zinserfolg zum Vorjahr</b>	<b>-6.4 Mio.</b>

basierend auf Durchschnittswerten

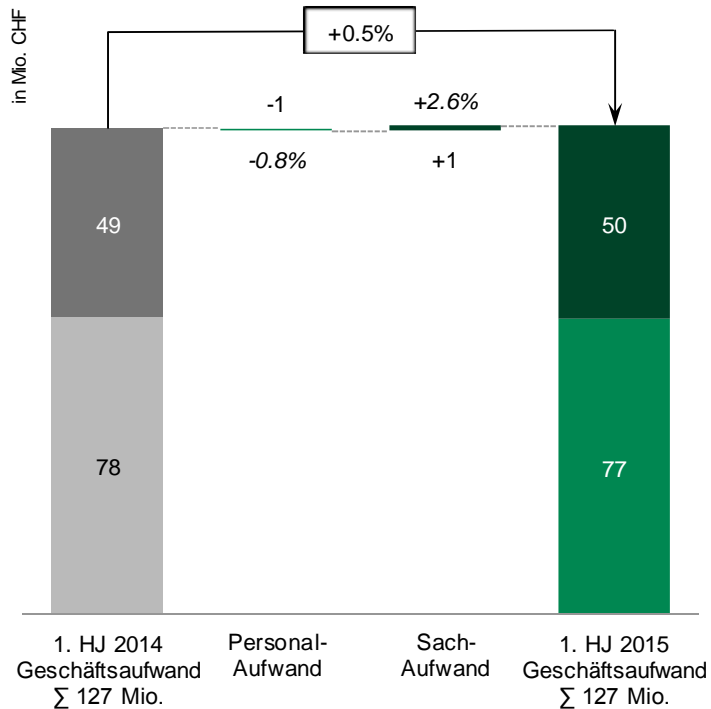
# Zinsabsicherungskosten

Das bereits früher bestehende Swap-Portfolio plus die diversen Massnahmen haben zu folgenden Beständen geführt:

<b>Ø Bestand Swaps Zinsabsicherung</b>	<b>Ø Carry</b>	<b>Ertrag (Aufwand)</b>
Payer CHF 10.7 Mia.	-0.78 %	CHF -41.6 Mio.
Receiver CHF 3.6 Mia.	1.90 %	CHF 34.1 Mio.
Unwindings/Prämien Swaptions/Div.		CHF -0.5 Mio.
<b><i>Erfolg aus Zinsabsicherung 2015 HJ (Stammhaus)</i></b>		<b><i>CHF -8.0 Mio.</i></b>
<b><i>Erfolg aus Zinsabsicherung 2015 HJ (Vadian Bank)</i></b>		<b><i>CHF -0.8 Mio.</i></b>
<b>Erfolg aus Zinsabsicherung 2015 HJ (Konzern)</b>		<b>CHF -8.8 Mio.</b>
<i>Total Erfolg für Zinsabsicherung 2014 HJ (Reduktion um CHF 11.5 Mio. ggü. VJ)</i>		<i>CHF +2.7 Mio.</i>

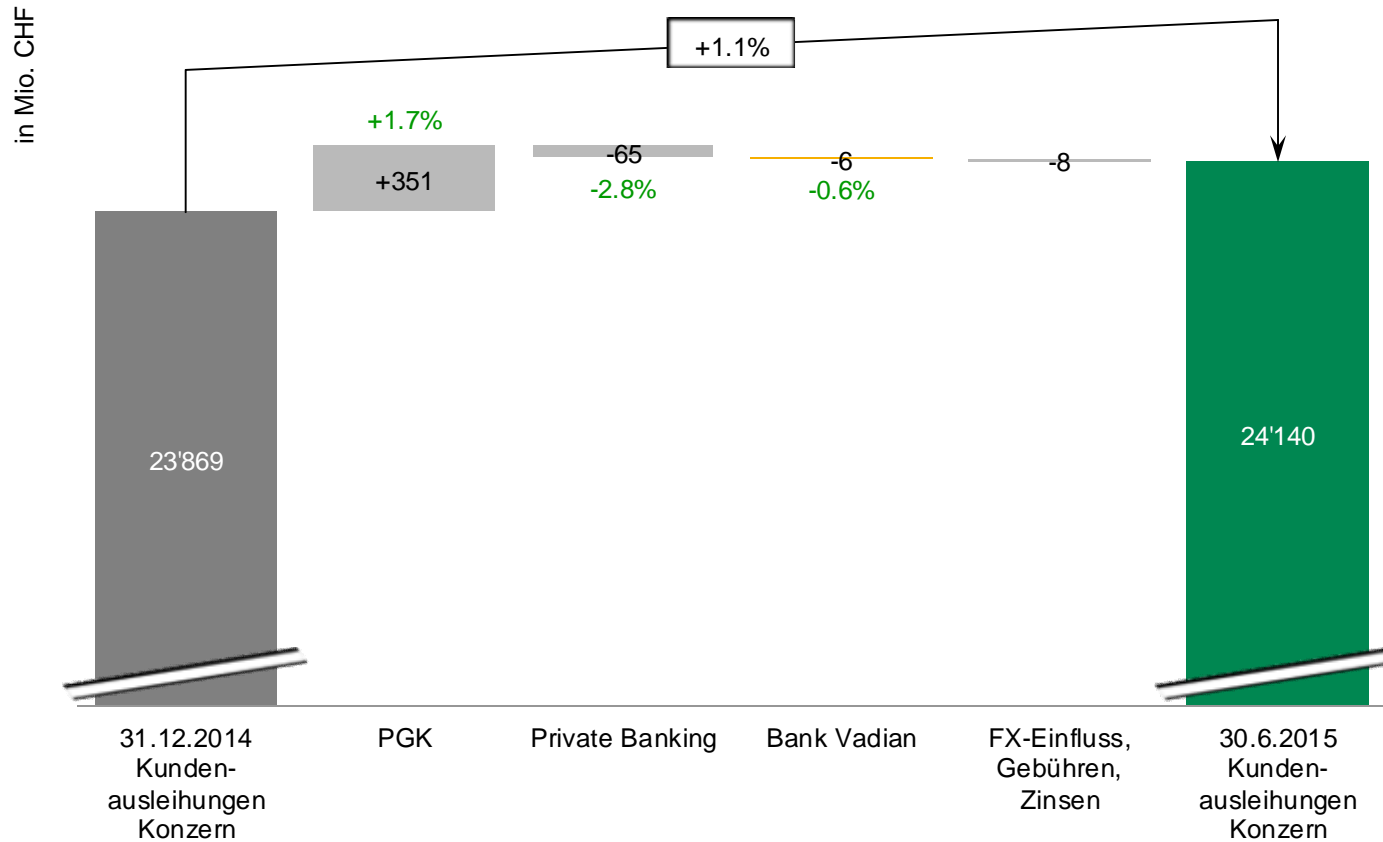


# Stabiler Geschäftsaufwand



- Sachaufwand
  - Leichte Zunahme um 1.3 Mio. – entspricht dem erstmals in der Erfolgsrechnung verbuchten Sachaufwand der Vadian Bank
  - Aufwendungen für Integration Vadian Bank und US-Programm
- Personalaufwand
  - Gegenüber Vorjahr leicht tiefer
- Cost/Income-Ratio
  - Konzern 60.6%
  - Stammhaus 57.4%

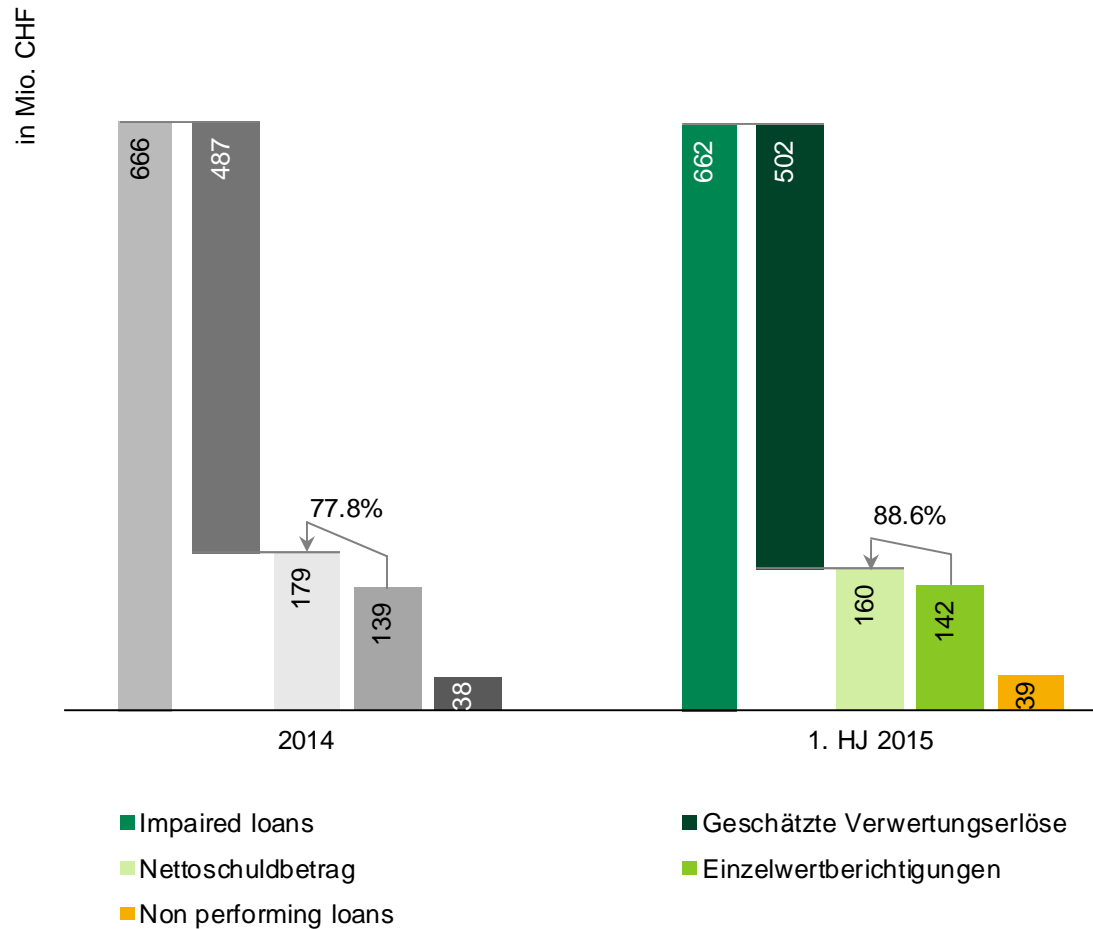
# Kundenausleihungen: Gesundes Wachstum



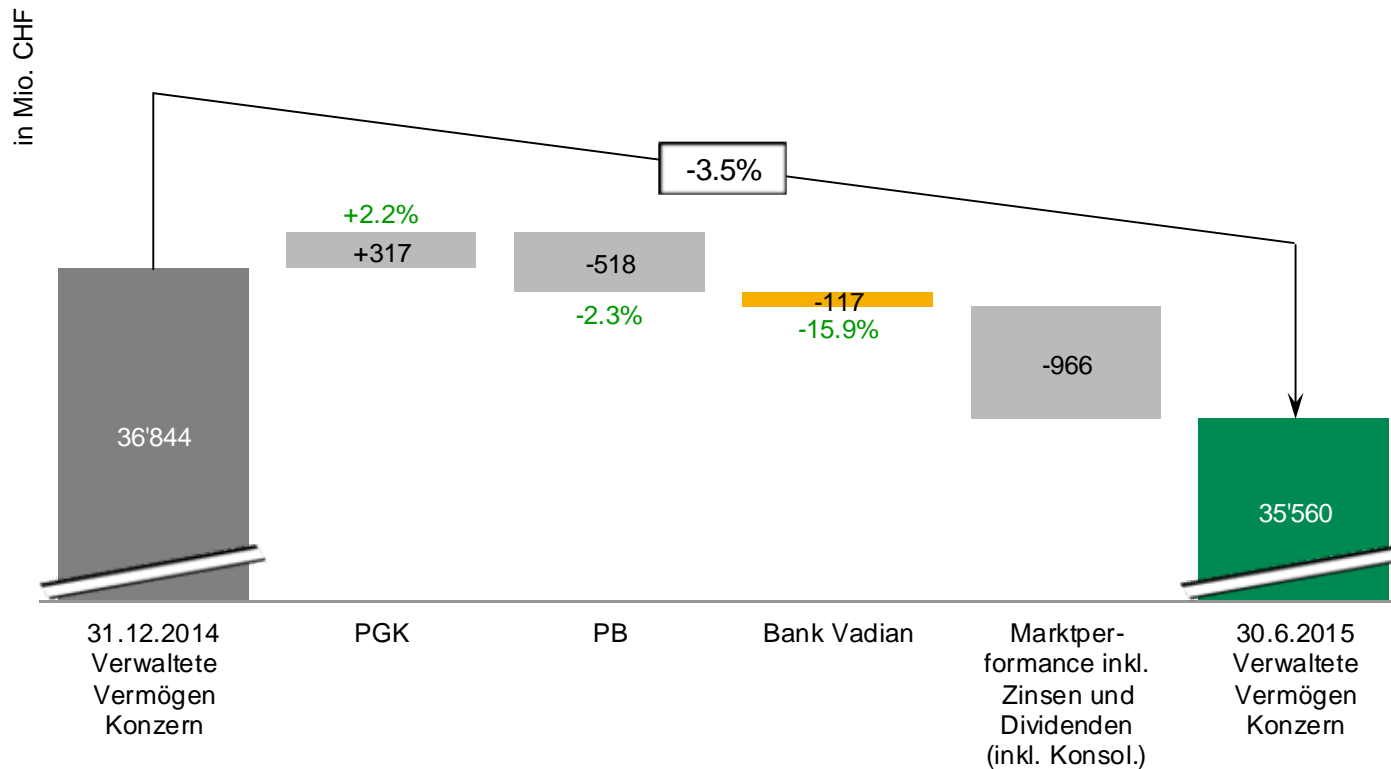
Net New Loans (NNL) Konzern CHF +280 Mio. / +1.2%

%-Zahlen beziehen sich auf Veränderung des Vorjahresendbestandes der entsprechenden Marktsegmente

# Kreditqualität: Indikatoren weiterhin sehr positiv



# Verwaltete Vermögen: Erwartungsgemässe Abflüsse



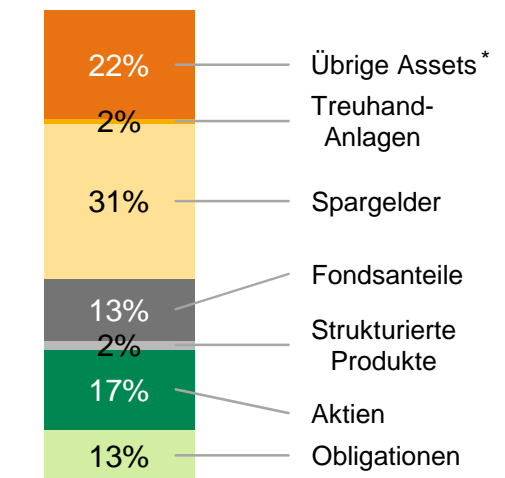
Net New Money Konzern CHF -319 Mio. / -0.9%

%-Zahlen beziehen sich auf Veränderung des Vorjahresendbestandes der entsprechenden Marktsegmente

# K&DL-Geschäft: Leichter Rückgang aufgrund tieferer Bestände

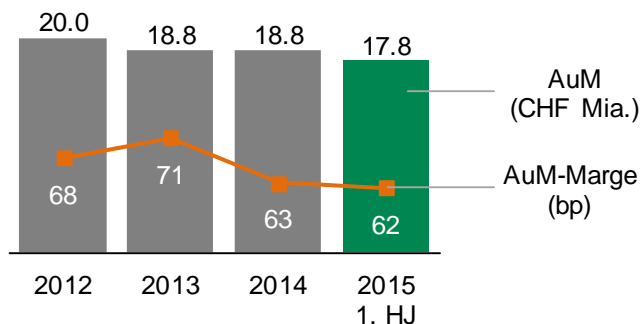
## Asset Allocation Verwaltete Vermögen

Total 35.6 Mia.



- Nach wie vor zurückhaltendes Wertschriftengeschäft
- Wegfall Fondsvertriebsentschädigung Swisscanto
- Basiseffekt aufgrund strategiebedingter Vermögensabflüsse im Vorjahr nun erstmals in Erträgen voll wirksam

## AuM-Marge\*\*



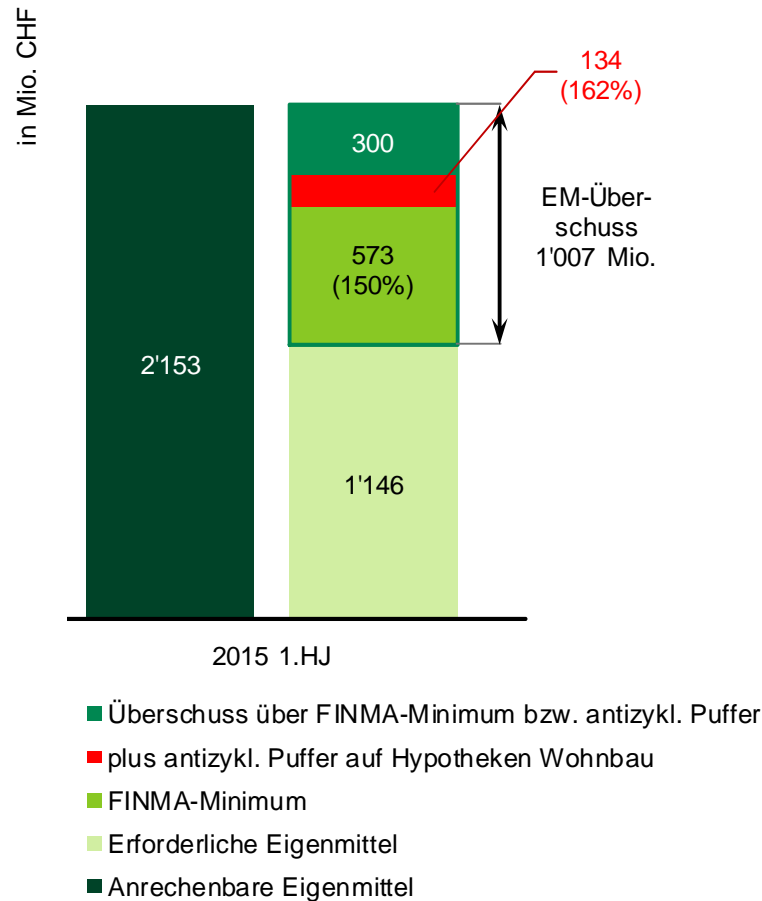
- Margenentwicklung nach Verkauf CEE- und Latam-Geschäft im 2013 stabilisiert

per 30.06.2015

\* Übrige Verpflichtungen gegenüber Kunden auf Sicht, Zeit-/Festgelder, Drittassets bei Fremdbanken

\*\* AuM-Marge = Erfolg aus dem K&DL-Geschäft / Ø AuM

# Bilanzqualität: Solide Eigenmittelausstattung



- Tier1-Ratio 13.5%  
(13.8% 31.12.2014)
- Tier2-Ratio 15.0%  
(15.6% 31.12.2014)

\* Antizyklischer Puffer per 30.06.2015: 2.0%  
Berechnungen nach Basel III-Richtlinien

# Agenda

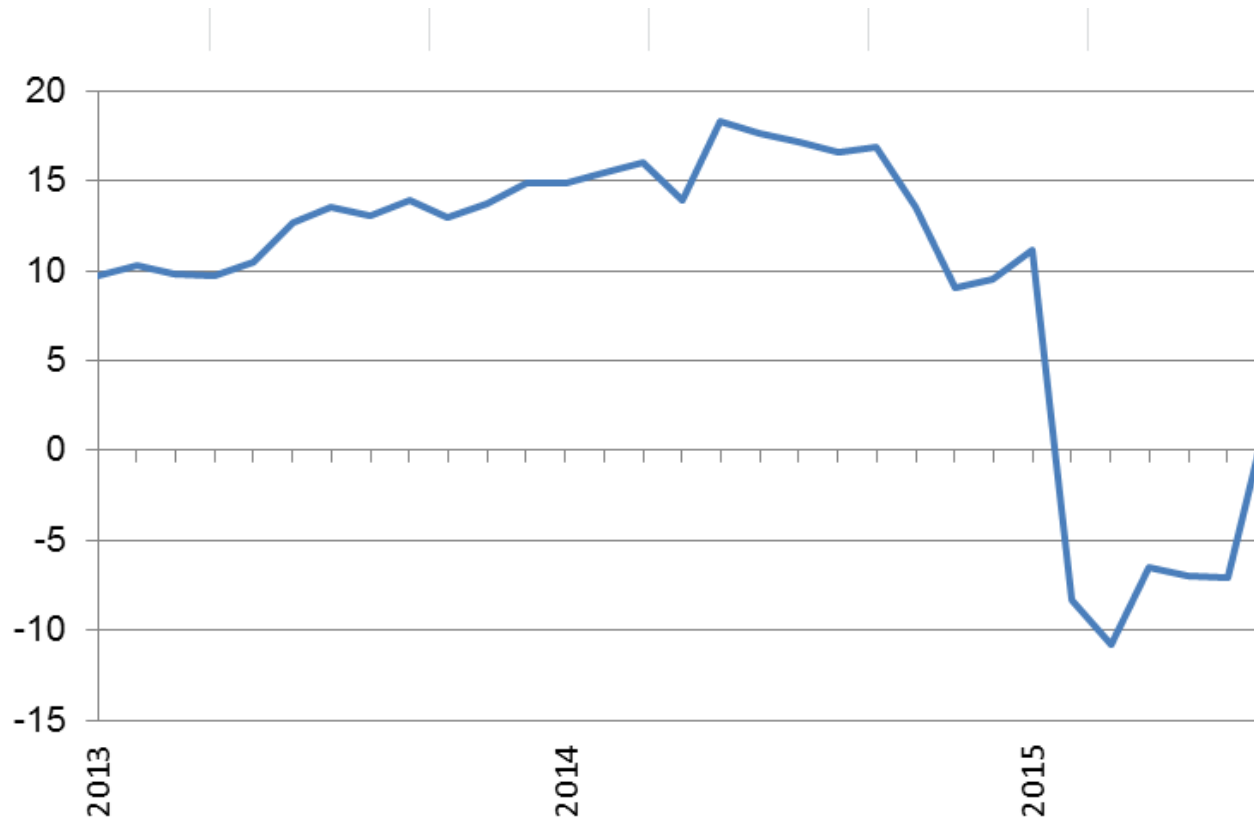
---

- Abschluss per 30.06.2015 Roland Ledergerber
- **Konjunktur und Immobilien Ostschweiz** **Albert Koller**
- Ausblick 2015 Roland Ledergerber

# Konjunktur: Zuversicht trotz Euroschwäche

## Ostschweizer Konjunkturindex

Wieder im positiven Bereich: 1.86 Punkte

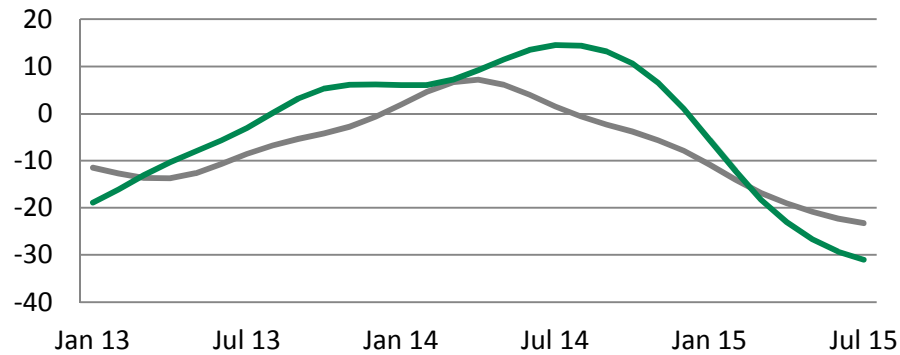


Quelle: ecopol ag / Konjunkturumfrage St.Galler Kantonalbank, Juli 2015

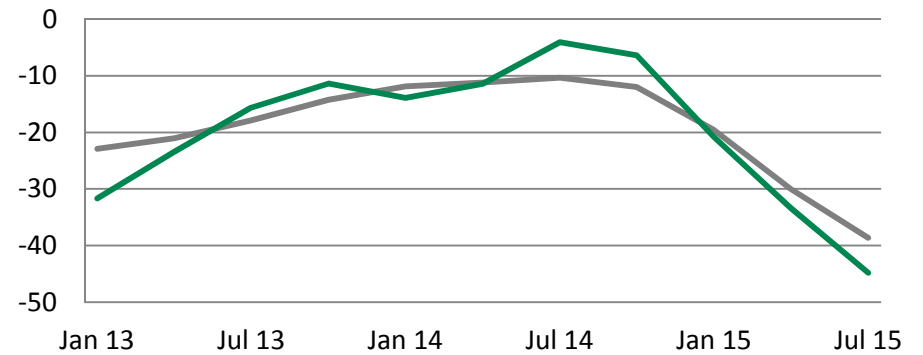


# Konjunktur: Fokus Industrie

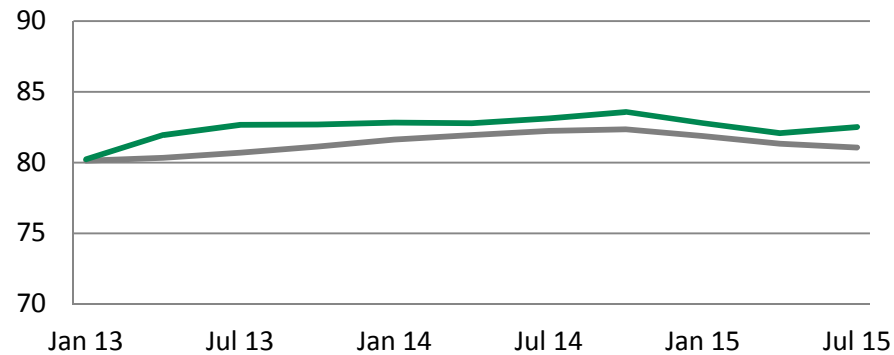
## Produktion



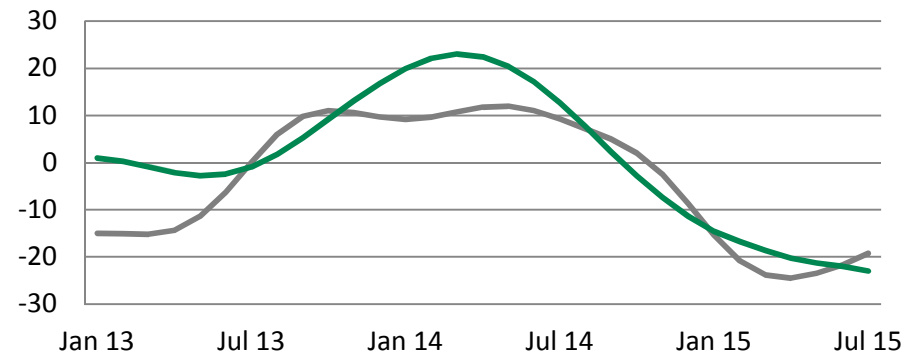
## Ertragslage



## Kapazitätsauslastungsgrad (in %)



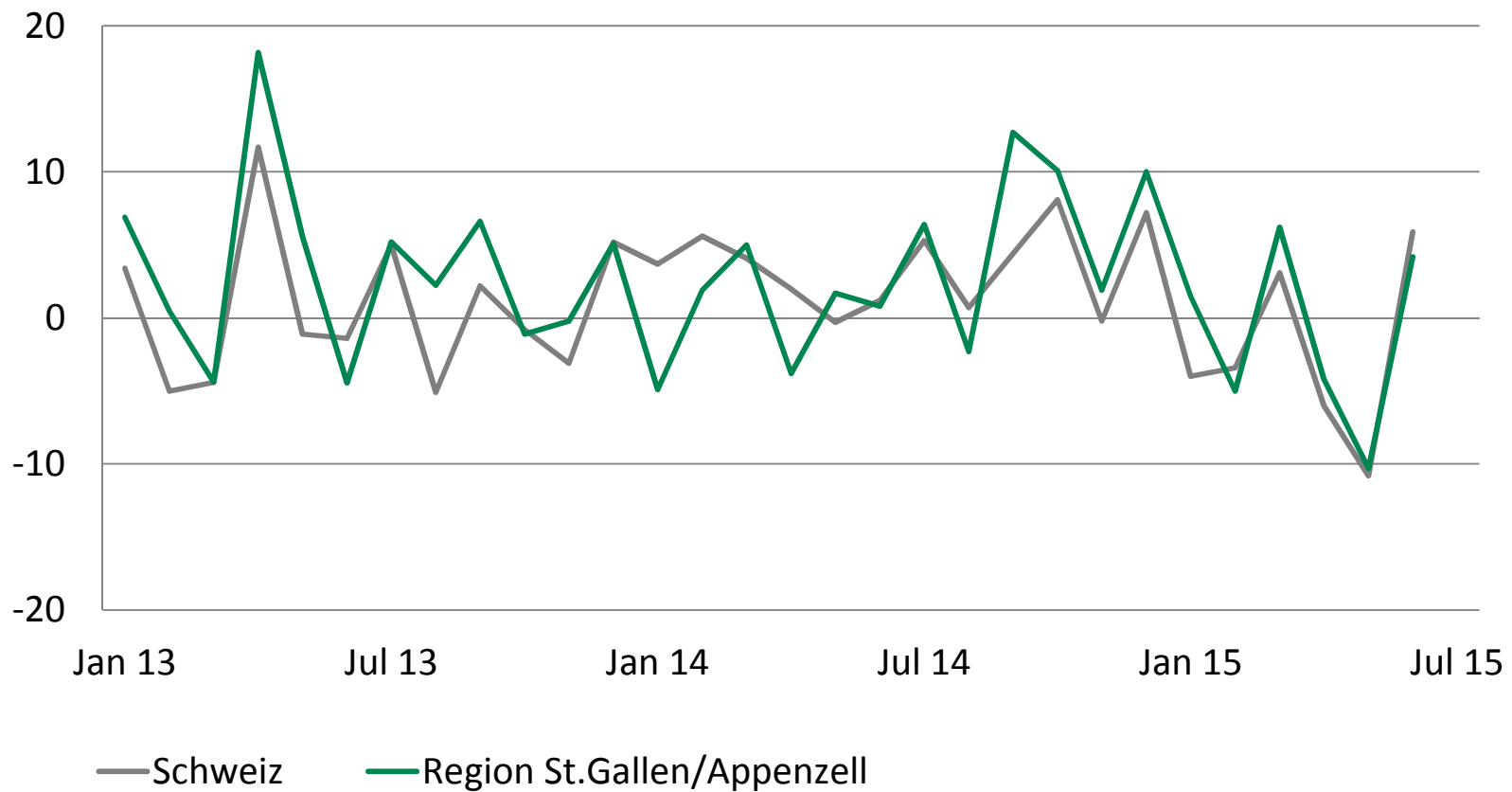
## Auftragsbestand



— Schweiz      — Region St.Gallen/Appenzell

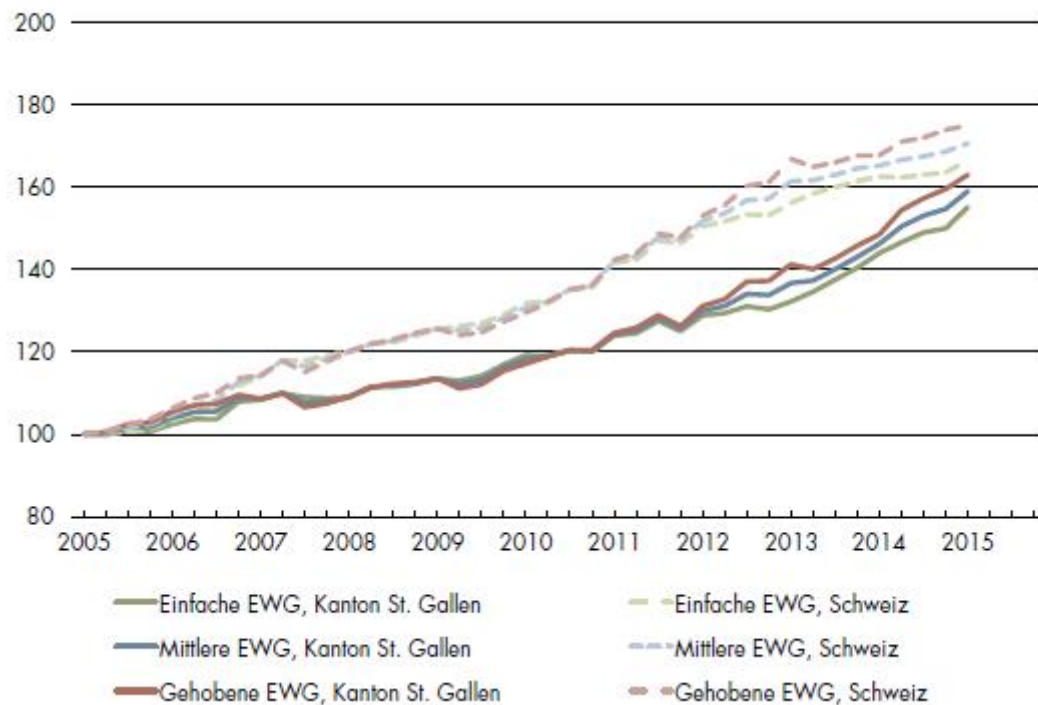
# Konjunktur: Fokus Exporte

## Exporte total



Quelle: ecopol ag/ Konjunkturumfrage St.Galler Kantonalbank, 2. Quartal 2015

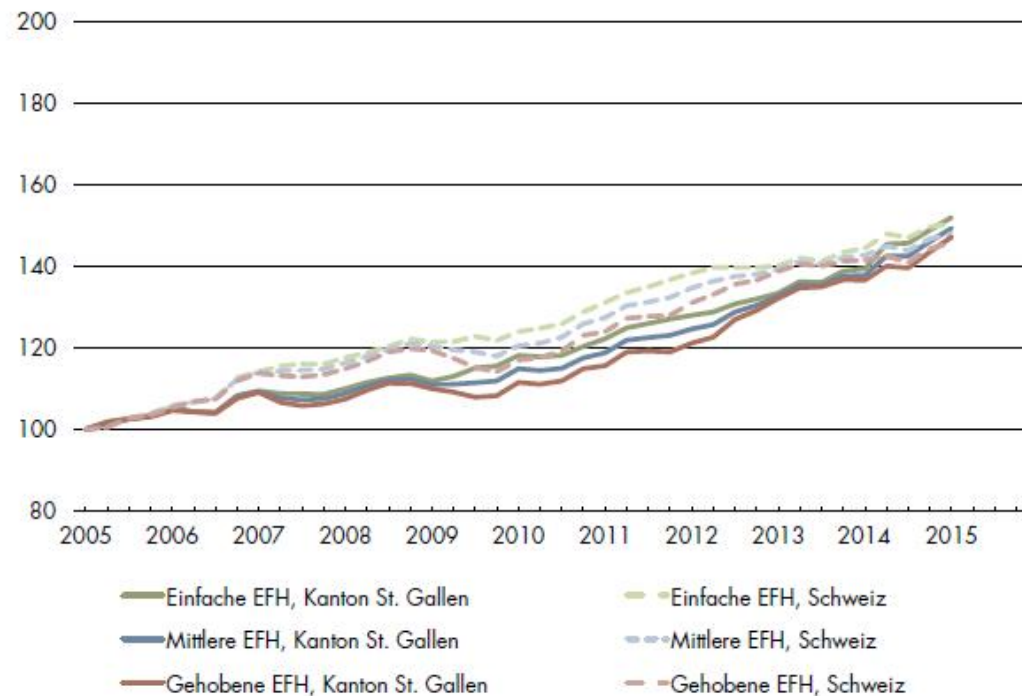
# Wohneigentum: Wieder deutlich gestiegene Preise



- Überdurchschnittlich hohes Preiswachstum (+ 9%)
- Nachfrageüberhang (nur halb so viele Wohnungen zum Verkauf wie in übriger Schweiz)
- Erhöhte Anzahl Baugesuche (40% über Vorjahr) deuten auf baldige Preisdämpfung hin
- Nachlassende Konkurrenz Mietwohnungsbau "spürbar"

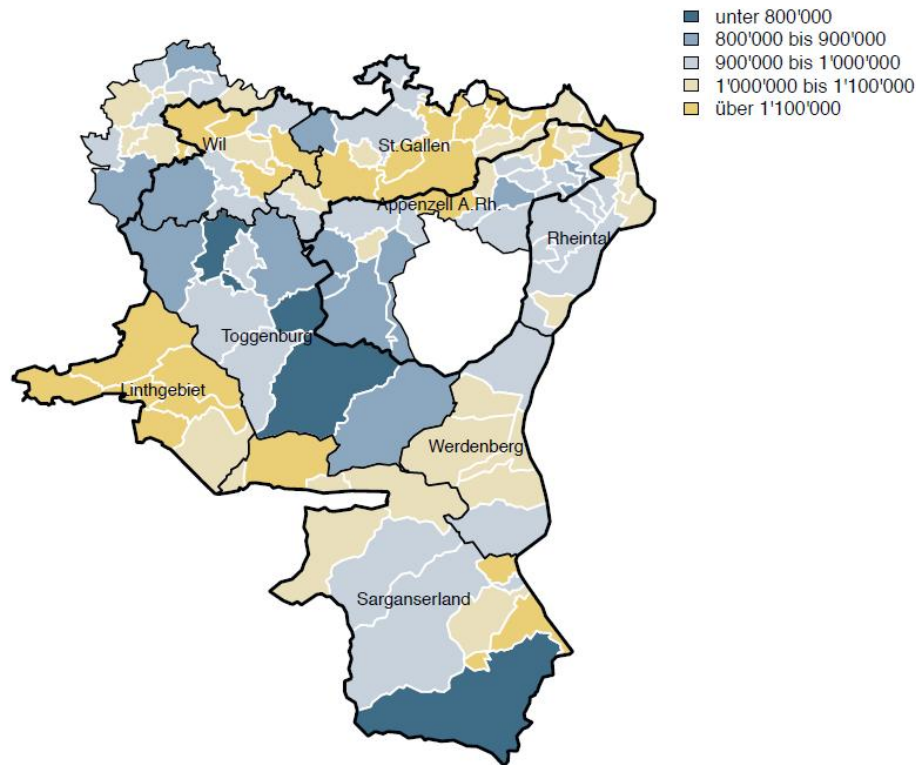
# Einfamilienhäuser: Ungebrochene Preisdynamik

- Überdurchschnittlich hohes Preiswachstum (+ 8%)
- Seitlich tendierende Preise im Luxusbereich (Höchstpreis-Segment)
- Ausblick: robuste Nachfrage im Kanton St.Gallen



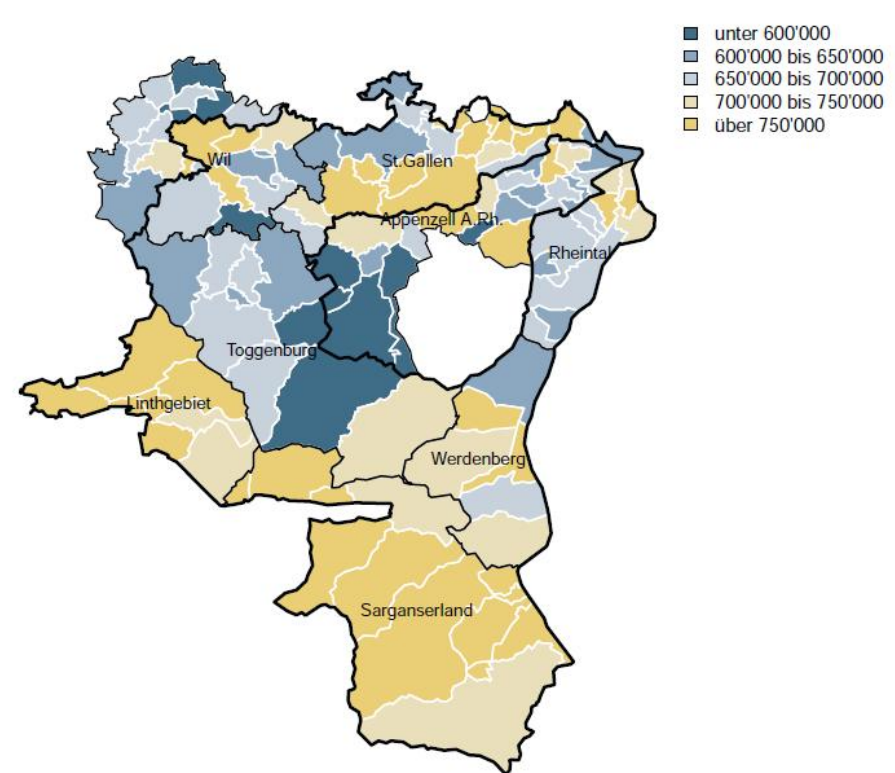
# Regionale Preisunterschiede

## Einfamilienhäuser



- Gut erschlossene Regionen bleiben im Fokus (Pendler-Agglomerationen St.Gallen, Wil, Sarganserland, Linthgebiet)

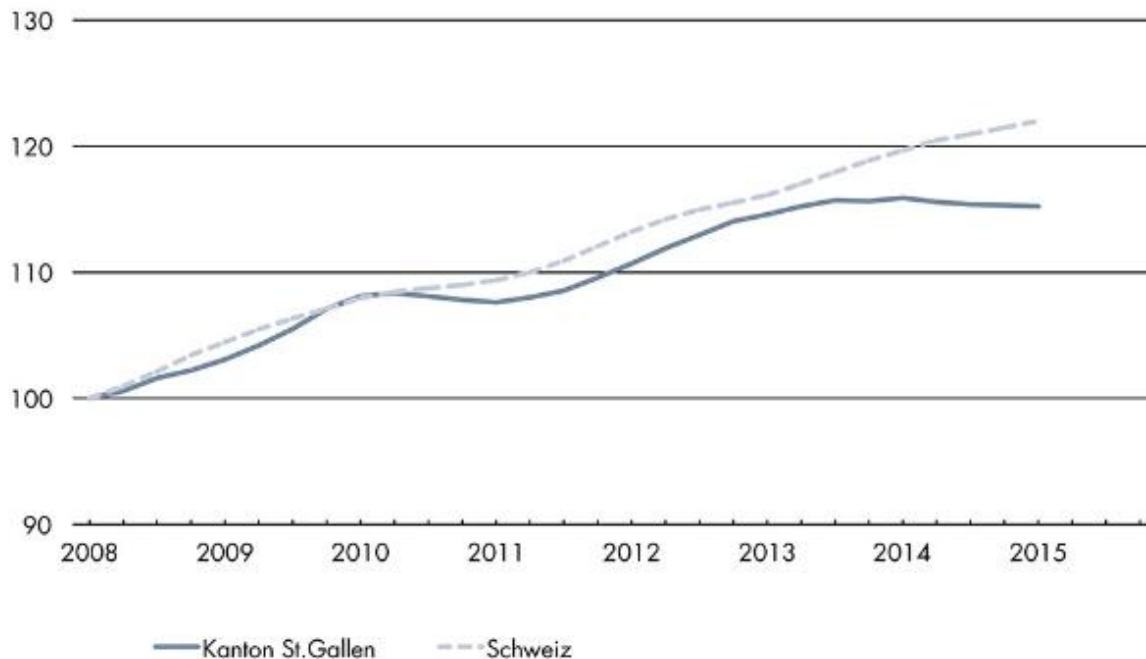
## Eigentumswohnungen



- Robuste Nachfrage – noch ausgeprägter bei Stockwerk-Eigentum
- Nachholbedarf in niederpreisigen Regionen

# Renditeliegenschaften: Seitwärtsbewegung bei Mieten

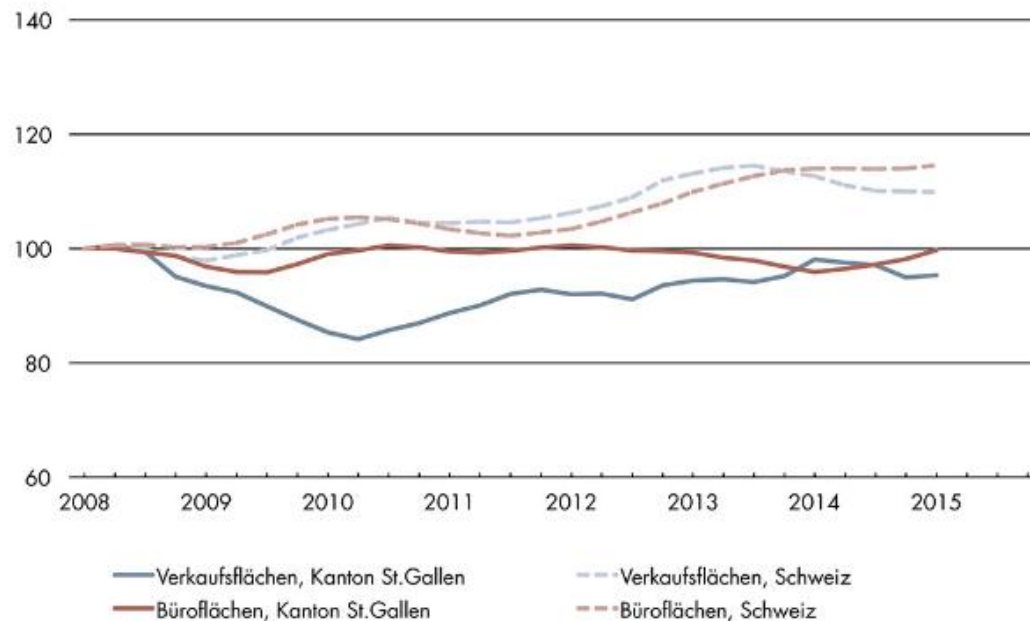
## Entwicklung der Wohnungsmieten (Index 1. Quartal 2008 = 100)



- Bereits grosse Auswahl an Mietwohnungen
- Konkurrenz zu attraktivem Wohneigentum
- Weiterhin schwache Preisdynamik aufgrund konjunktureller Abkühlung
- Gute Nachfrage weiterhin bei gut erschlossenen Wohnungen und an Zentrumslagen
- Differenz Bestandesmiete zu Neuvermietung tendenziell weniger ausgeprägt

# Renditeliegenschaften: Wachsende Herausforderungen

## Entwicklung der mittleren Angebotsmieten für Büro- und Verkaufsflächen (Index 1. Quartal 2008 = 100)



### Büroflächen

- Moderate Neubautätigkeit führt nicht zu deutlich zusätzlicher Belastung
- Abschwächung der Nachfrage aufgrund SNB-Entscheid erwartet

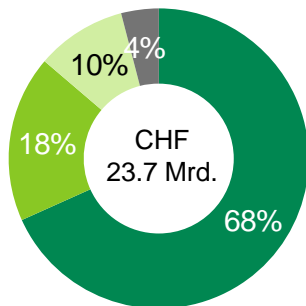
### Verkaufsflächen

- Anspruchsvolleres Umfeld aufgrund Wechselkursentwicklungen und Online-Shopping
- Nettozuwanderung auf hohem Niveau stützen Detailhandels-Nachfrage

# Konjunktur: Unsere Einschätzung

- Industrie und Bauwirtschaft gedämpft zuversichtlich, Detailhandel getrübt, gespaltene Exportentwicklung
- Risikoexposition der SGKB ändert sich nicht

## Kundenausleihungen Stammhaus

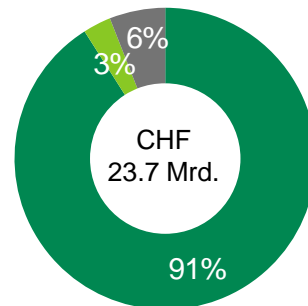


■ Kantone St. Gallen und Appenzel Ausserrhoden

■ Angrenzende Kantone (AI, GR, GL, SZ, ZH, TG)

■ übrige Kantone

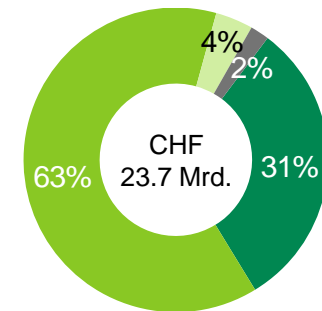
■ ausländische Kundschaft (Lombardkredite und Immobilien in der Schweiz)



■ Hypothekarische Deckung

■ Andere Deckung

■ Ohne Deckung



■ Gewerbe und Firmen

■ Natürliche Personen

■ OerK

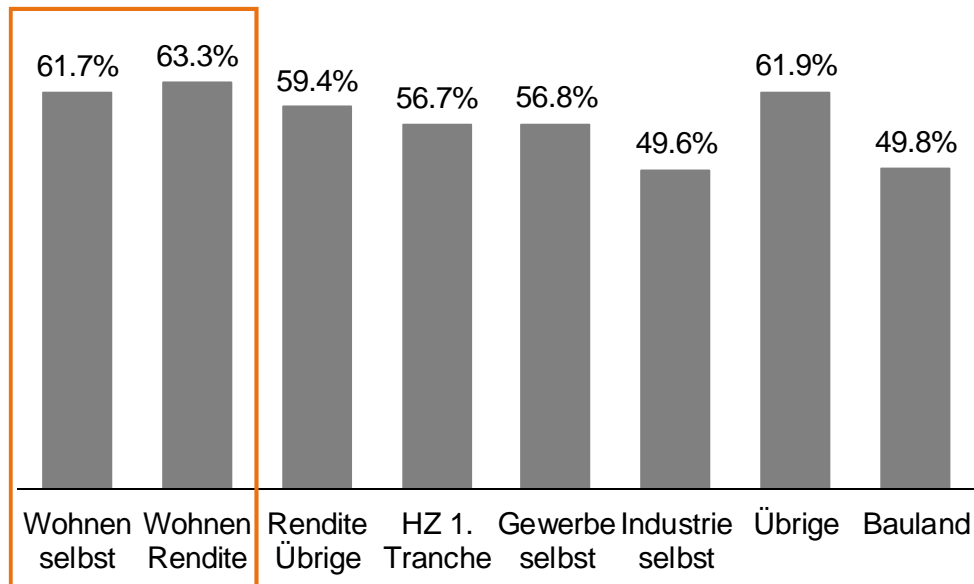
■ Credit Workout



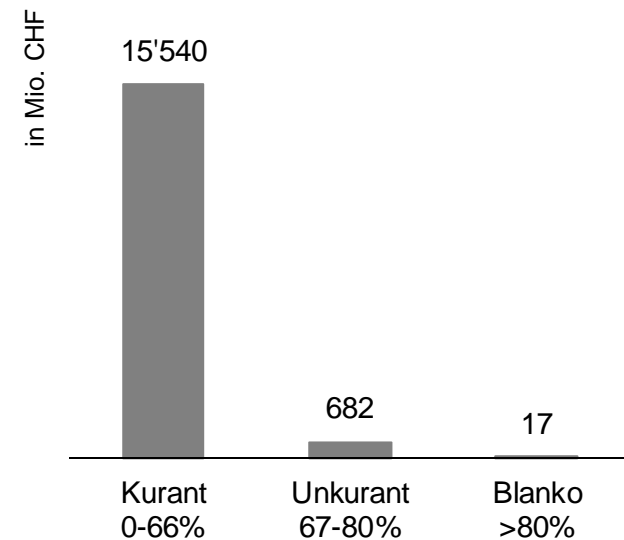
# Immobilien: Unsere Einschätzung

- Steigende Preise, Ostschweiz mit Nachholbedarf
- Konstantes Wachstum bei SGKB, jedoch nicht zulasten der Kreditqualität
- Durchschnittliche Belehnungshöhe um 61%

## Durchschnittliche Belehnungshöhen Hypotheken SGKB



## Deckungskategorien Wohnbauhypotheken SGKB



# Agenda

---

- Abschluss per 30.06.2015
- Konjunktur und Immobilien Ostschweiz
- **Ausblick 2015**

Roland Ledergerber

Albert Koller

**Roland Ledergerber**

# Ausblick 2015

---

- Reingewinn leicht unter Vorjahr – vorbehältlich ausserordentlicher Entwicklungen

# Disclaimer

## Caution regarding forward-looking statements

- This communication contains statements that constitute «forward-looking statements», including, but not limited to, statements relating to the implementation of strategic initiatives, such as the expansion in private banking, and other statements relating to our future business development and economic performance.
- While these forward-looking statements represent our judgments and future expectations concerning the development of our business, a number of risks, uncertainties and other important factors could cause actual developments and results to differ materially from our expectations.
- These factors include, but are not limited to, (1) general market, macro-economic, governmental and regulatory trends, (2) movements in local and international securities markets, currency exchange rates and interest rates, (3) competitive pressures, (4) technological developments, (5) changes in the financial position or creditworthiness of our customers, obligors and counterparties and developments in the markets in which they operate, (6) federal and local legislative developments, (7) management changes and changes to our Business Group structure.
- St.Galler Kantonalbank is not under any obligation to (and expressly disclaims any such obligations to) update or alter its forward-looking statements whether as a result of new information, future events, or otherwise.

# Kontakt

St.Galler Kantonalbank AG

St. Leonhardstrasse 25

9001 St. Gallen

[www.sgkb.ch](http://www.sgkb.ch)

Investor Relations:

Adrian Kunz

[adrian.kunz@sgkb.ch](mailto:adrian.kunz@sgkb.ch)

Tel. +41 (0)71 231 32 04